

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 127 (2001)  
**Heft:** 3

**Illustration:** "Vielleicht bringt die neue Crew den Vogel wieder hoch"  
**Autor:** Kühni, Jürg

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Bauchlandung

Mit fuule Beteiligunge-n-oder Allianz  
landet en Flug halt glii emal uf em Ranze!

Dänn mues de Pilot use. D'Navigatoorebuebe  
aber törfed witer uf irne Sässeli ruebe.

Deet händs sich, däämal sälber,  
wieder ugschickt EXPOniert.  
Hett mer die paar drum egetli  
nüd gschüder ä grad schpediert?

Werner Moor

# Oh je, oh je – die SBB

So gar keine Zweifel,  
hat SBB-Chef Weibel,  
neue Spitzenlöhne für das Top-Kader,  
dafür bleibt das SBB-Angebot weiter mager;  
in den Zügen ist kein Platz,  
nicht einmal für meinen Spatz,  
der Fensterbau ist wie im Zelt,  
wo man am besten den Mantel behält.  
Wohin mit der Tasche und den Füßen,  
Zugfahrt – noch geniessen?

Das Geld für neue Lohnrunden,  
liegt selbstverständlich bei den Kunden!  
Kaum gesprochen, schon gesiegt,  
ab Juni gilt der erhöhte Tarif.

Weitere Bahnhöfe werden dicht gemacht,  
da wird ja einfach nur noch gelacht;  
Billetverkäufer seien doch ab heuer,  
schlicht und einfach viel zu teuer.

Wo bleibt da die Volkswirtschaft?  
Unsere Politiker sind gefragt!  
Man wirft schon ein Auge ins Ausland,  
ob das wohl haben wird Bestand?  
Denn man kann es heute schon erahnen,  
nach den italienischen kommen die britischen Bahnen.

Und so geht es munter weiter!  
Ja, das wird schon eher heiter!  
Vorgemacht mit der Fusion,  
hat dies die SAirGroup ja schon.  
Sie tanzen auf allen Hochzeiten  
und merken nicht, dass ihnen die Leut'  
entgleiten.  
Doch bis dann geht noch viel Geld  
runter,  
denn schliesslich braucht es  
unsere Top-Hadhunter.

Brigitte Ackermann,  
Ruedi Lange

# Erlebniswelt POST!

Zuerst die zentrale Frage. Handelt es sich bei  
Ihrem Sendewunschgut um einen Brief? Auf den  
ersten Blick ist man versucht, das anzunehmen.  
Oder ist das doch ein Paket? Das mehrfache  
Durchwandern der Posthalle vom Schalter Briefe  
zum Schalter Pakete wird Klarheit schaffen. (Ich  
habe die Erfahrung gemacht, dass die Schalterda-  
men spätestens bei meinem dritten Auftauchen  
am gleichen Schalter absolut und ernsthaft bereit  
waren, diese wichtige Entscheidung definitiv zu  
treffen!) Damit kann der Tariffindungsprozess in  
Gang gesetzt werden. Hat das Sendewunschgut  
eine unanständige Dicke oder eine völlig unübli-  
che Grösse? Trägt es eine Schnur oder ist gar  
etwas Schriftliches drin? Und soll das Sendewun-  
schgut noch dieses Jahr ankommen? Fragen, die  
zuerst beantwortet werden müssen. Doch schlies-  
slich ist alles klar. Die Dame nimmt ihr Faltblatt,  
sucht Halt und Orientierung. Es wird spannend.  
Nach seriösem Hin und Her, die Kollegin weiss  
auch noch etwas, wird endlich der Endpreis  
offenbar. Der klassische Überraschungseffekt ist  
wieder einmal voll gelungen: der Inhalt ist halb  
so teuer!

Annette Salzmann

# Die neue Orgel des heiligen Benedikt

Man fordere erst unverschämt  
und lenke dann ein wenig ein  
und kauf', als gute «Tat» verbrämt,  
sich damit einen Heil'genschein.

Wird allgemein befolgt der Brauch  
des SBBenedikt? Oh, nein!  
Die andern fordern alle auch,  
rotzfrech und ohne frommen Schein!

Hansjakob



«Vielleicht bringt die Neue Crew den Vogel wieder hoch.»